

Nr. 2001 Reinigungshinweise für interferenzoptisch beschichtete Gläser

AMIRAN®, CONTURAN®, DARO, MIROGARD®, MIRONA®, NARIMA®

Reinigung

Um das attraktive Aussehen Ihres beschichteten Glases zu erhalten, muss dieses wie jede herkömmliche Verglasung regelmäßig gereinigt werden. Die Häufigkeit der Reinigung ist abhängig vom Standort sowie dem Verschmutzungsgrad.

Geeignete Reinigungsmaßnahmen

Normale Verschmutzungen lassen sich im üblichen Nassverfahren mit Wasser, Schwamm, Lappen und Abstreifer bzw. Fensterleder beseitigen. Hierbei sollten dem Wasser neutrale Netzmittel (siehe Tabelle) ohne scheuernde Zusätze beige-fügt werden.

Hartnäckige Verschmutzungen (z. B. Farb- oder Kleberückstände, Teerspritzer o. a.) sollten mit geeigneten Lösungsmitteln (siehe Tabelle) entfernt werden. Hierbei ist darauf zu achten, dass die Abdichtungsmaterialien der Verglasung nicht angegriffen werden.

Ungeeignete Reinigungsmaßnahmen

Alle stark alkalischen Waschlauge sowie Säuren, insbesondere Flußsäuren bzw. fluoridhaltige Reinigungsmittel sind ungeeignet. Sie greifen die entspiegelten Glasoberflächen an und führen zu irreparablen Verätzungen. Grobe Reinigungsmittel (z. B. Scheuermittel, Stahlwolle, Klingen etc.) dürfen ebenfalls nicht benutzt werden.

Aufkleber

Es ist empfehlenswert, keinerlei Aufkleber oder Dekorationsfolien auf beschichtetes Glas zu kleben, da ihre spätere Entfernung zu Schichtverletzungen führen kann. Das gut gestaltete Rauminnere Ihres Geschäftes ist Werbung für sich: „Verhindern Sie nicht den Durchblick mit großen Aufklebern“ (besonders bei entspiegelten Gläsern).

Zur Reinigung eignen sich:

saubere Hilfsmittel wie zum Beispiel:

- Lappen
- Fensterleder
- Schwamm
- Abstreifer
- viel Wasser

bei gewöhnlicher Verschmutzung:

- Wasser (demineralisiertes oder Stadt-Wasser)
- Tenside haltige Reiniger wie z. B. Alklar (ECOLAB), Pril (HENKEL)
- Ammoniak-haltige Reiniger wie z. B. AJAX Glasreiniger (Colgate-Palmolive)
- Mild alkalische Reinigungsmittel wie z.B. deconex FPD 111 (BORER)

Lösungsmittel:

- Aceton (nicht bei NARIMA®, DARO einsetzen!)
- Ethanol
- Waschbenzin oder Fleck(en) Benzin (z. B. Centralin® Haushaltbenzin)
- Lösemittel enthaltende Graffiti Reiniger (z. B. GRAFFINET® Reiniger)



Nr. 2001 Reinigungshinweise für interferenz- optisch beschichtete Gläser

AMIRAN®, CONTURAN®, DARO, MIROGARD®, MIRONA®, NARIMA®

Kenntlichmachung

Besteht die Gefahr, dass Passanten „durch die Scheibe laufen“, ist die Scheibe kenntlich zu machen. Dies kann z. B. durch abgehängte Firmenzeichen direkt hinter der Scheibe erfolgen.

Während der Montage

Vor und während des Einbaues ist darauf zu achten, dass die beschichteten Glasoberflächen nicht mechanisch beschädigt werden. Beim Versiegeln, z. B. mit Silikon, darf die Scheibenfläche nicht verschmiert werden. Evtl. Rückstände sofort entfernen!

Wenn die empfohlenen Reinigungsmaßnahmen zur Säuberung der Verglasung nicht ausreichen, fragen Sie bitte Ihren Glaslieferanten oder den Glashersteller. Bei Nichtbeachtung der Reinigungshinweise übernimmt SCHOTT weder Haftung noch Gewährleistung.

Nicht zur Reinigung verwenden:

- stark alkalische Waschlaugen
- Säuren: z. B. Flusssäure
- fluoridhaltige Reinigungsmittel

grobe Reinigungsmittel (stark abrasive Reiniger) wie zum Beispiel:

- Scheuermittel und scheuermilchhaltige Reinigungsmittel
- Stahlwolle
- Scheuerschwämme
- Klingen
- Stoffe mit eingewebten Metallfäden
- Bims-Mehl



Adresse scannen via QR Code

Advanced Optics
SCHOTT AG
Hattenbergstraße 10
55122 Mainz
Germany
Telefon +49 (0)6131/66-1812
Telefax +49 (0)3641/2888-9047
info.optics@schott.com

www.schott.com/advanced_optics

SCHOTT
glass made of ideas